



Vorstandsmitglieder: Wolfgang Müller, Wolfgang Thiel, Guido Dahm - Solarparkstr. 1 - 67435 Neustadt a.d.W.
Tel. 0173-6550589 - Mail: info@rheinland-pfalz-solar.de - WEB: <http://www.rheinland-pfalz-solar.de>

Presseinformation 27/2022

Fokus auf Solarenergie richten

Die Bundesregierung habe die Stufe 2 beim Gasnotstand aufgerufen und Appelle gestartet, Energie, wo es nur geht, einzusparen. Vermissen tut der Landesverband Solarenergie Rheinland-Pfalz dagegen Appelle und vor allem Maßnahmen für den schnelleren Ausbau der Solarenergie. Gerade das Bundesland Rheinland-Pfalz sei von einem Gasstopp besonders betroffen. Hier müsste die Errichtung neuer Solaranlagen besonders zügig erfolgen. Stattdessen seien in Rheinland-Pfalz nach dem [Marktstammdatenregister](#) im ersten Halbjahr lediglich 210 Megawatt Leistung an Solarenergie neu hinzugekommen. Erinnerung sei daran, dass die Ampelregierung im Land pro Jahr von einem Neubau von 500 Megawatt Leistung ausgehe. Dabei sei bereits im ersten Jahr der neuen Landesregierung das Ziel nicht erreicht worden. Nach einer [Metastudie](#) der Initiative Südpfalz-Energie ISE e.V. müssten sogar pro Jahr 3.500 Megawatt Leistung Solarenergie hinzukommen, um die Ziele der Klimaneutralität bis 2040 zu erreichen.

Um den Bau neuer Gasinfrastruktur wie LNG-Terminals zu beschleunigen, wurde über Nacht ein Gesetz geschaffen. Investitionen in die Erschließung neuer Gasfelder in Afrika werden gefördert. Mit großem Tempo wird am 8. Juli das „Ersatzkraftwerkebereithaltungsgesetz“ durch den Bundestag gehen, um Kohlekraftwerke zu reaktivieren. Alles Maßnahmen, die am Ende die Energiepreise weiter anheizen. Preissenkende Maßnahmen, wie die Investitionen in die erneuerbare Energien, seien dagegen nicht im Fokus der Ampelregierungen in Berlin und Mainz.

Anstrengungen zur Beseitigung von Lieferengpässen bei Solarmodulen, Ausbildungsinitiative für Solarteure und Wärmepumpeninstallateure, Recruitingprogramme zur Anwerbung von Fachkräften suche man dagegen in der Bundes- wie auch in der Landespolitik vergebens. Während in Rheinland-Pfalz das Landessolargesetz immer noch nicht in Kraft getreten sei, sei in Baden-Württemberg wenigstens die nächste Stufe mit einer Solarpflicht für bestehende Gebäude bei Dachsanierungen in der parlamentarischen Diskussion. Angesichts der drohenden Energiekrise, müsse das Land Rheinland-Pfalz endlich mehr tun und seinen Fokus endlich auf die Solarenergie richten, so der Landessolarverband abschließend.

Neustadt a.d.W., den 4. Juli 2022